

Rundbrief Aktuell: 08/2021

Oberursel, 09.05.2021

Der VFOS im Zeichen der Corona-Krise – Teil 24

Mitgliederversammlung 2021 erneut verschoben – Erleichterungen für Geimpfte und Genesene

Die zunächst für den 19. oder 26.05.2021 vorgesehene Mitgliederversammlung im Rathaus muss nun leider erneut verschoben werden. Zurzeit bemüht sich der Vorstand darum, sie in absehbarer Zeit in der Stadthalle mit dem dortigen Hygienekonzept durchführen zu können. Sobald hierüber Klarheit herrscht, werden wir natürlich unverzüglich die Einladung an die Mitglieder verschicken. Mit der zunehmenden Zahl an Geimpften und der damit einhergehenden Erleichterungen nach der am 07.05. verabschiedeten und heute (09.05.) in Kraft tretenden „*Verordnung zur Regelung von Erleichterungen und Ausnahmen von Schutzmaßnahmen zur Verhinderung der Verbreitung von COVID-19 (COVID-19-Schutzmaßnahmen-Ausnahmenverordnung - SchAusnahmV)*“ erwarten wir in der nächsten Zeit positive Signale für die Durchführung der Mitgliederversammlung.

Zu Ihrer Information geben wir Ihnen nachfolgend die wichtigsten Passagen aus der Verordnung bekannt:

„Testungen entbehrlich

Vollständig gegen Covid-19 geimpfte und von einer Infektion genesene Personen können künftig ohne vorherige Tests einkaufen, zum Friseur, zur Fußpflege, in Zoos oder botanische Gärten gehen. Sie gelten also rechtlich wie Personen, die einen aktuellen negativen Test nachweisen können.

Ausnahmen von Kontaktbeschränkungen

Geimpfte und Genesene zählen bei Kontaktbeschränkungen für private Zusammenkünfte oder Sportausübung nicht mit, die nächtlichen Ausgangsbeschränkungen gelten für sie nicht. Zudem entfällt für sie diese Personengruppen die Quarantänepflicht, wenn sie aus Corona-Risikogebieten zurückkehren oder im Kontakt mit Corona-Infizierten waren.

Weiterhin Maskenpflicht

Unberührt bleiben allerdings die Vorgaben zum Tragen einer Schutzmaske oder zum Abstandhalten im Rahmen von Hygieneschutzkonzepten.“

Spendenaktion für die Restaurierung der roten Telefonzelle aus dem Rushmoor Park erfolgreich beendet

Die nach Ostern gestartete Spendenaktion zur Rettung der Telefonzelle aus der Partnerstadt Rushmoor (s. Rundbriefe Nr. 05 - 07/2021) ist nun Ende des Monats April mit einem herausragenden Ergebnis abgelaufen. Von 82 Spenderinnen und Spendern wurden insgesamt € 4790 gesammelt und stehen nun zur Reparatur der Telefonzelle und zum Wiederaufbau an neuer Stelle zur Verfügung. Hierzu sagte der Initiator Michael Reuter (bis vor kurzem Vorsitzender des „fokus O.“): „Als Mitglied des Vereins zur Förderung der Oberurseler Städtepartnerschaften und des fokus O. war es mir ein großes Anliegen, die historische Telefonzelle aus unserer Partnerstadt Rushmoor zu retten. Ich freue mich mit dem Ersten Vorsitzenden des Städtepartnerschaftsvereins, Helmut Egler, dass es viele Bürgerinnen und Bürger gibt, die diese besondere Einrichtung zu schätzen wissen. Sie haben so zahlreich mit ihren Spenden dafür gesorgt, dass wir über die TaunaCrowd die für die Restauration notwendigen Gelder zusammen bekommen haben. Vielen herzlichen Dank hierfür von uns Beiden im Namen von VFOS und fokus O.!“

Ein besonderer Dank geht auch an die Stadtwerke Oberursel, die mit ihrer tollen SpendenEi-Aktion zum schnellen Erfolg dieses Projektes beigetragen haben. Die große Resonanz bei den Bürgerinnen und Bürger zeigt, welch großes Interesse die Menschen in und um Oberursel an solchen gemeinnützigen Projekten haben, die letztendlich uns allen in unserer Stadt zugutekommen.

Vorstand von VFOS und fokus O. haben der Stadt auch vorgeschlagen, die Bücher-Telefonzelle nicht mehr im Rushmoor Park aufzustellen, weil dort nach den bisherigen Erfahrungen die Wahrscheinlichkeit einer erneuten Zerstörung durch Vandalismus als ziemlich groß eingeschätzt wird. Nach den bisherigen Gesprächen mit der Stadt kristallisiert sich der obere Teil des Parks in der Adenauerallee als neuer Standort heraus. Hier erwarten wir durch die recht zentrale Lage mit Wohnbebauung rundherum einen sichereren Standort als im Rushmoor Park. Dies entspricht wohl auch der Meinung der Bürgerinnen und Bürger, wie wir entsprechenden Schreiben und Leserbriefen an die lokalen Medien entnehmen konnten.

Inzidenzzahlen für den Hochtaunuskreis

Seit Mittwoch, dem 04.05. liegt der **Inzidenzwert im Hochtaunuskreis unter 100** (heute, 09.05. bei 82.5). Sollte er nicht mehr über 100 steigen, gilt ab Mittwoch, 12.05. hier die Bundesnotbremse nicht mehr. Damit wird u.a. dann auch die nächtliche Ausgangssperre aufgehoben.

In den Hochtaunuskliniken werden derzeit 33 an Covid -19 erkrankte Personen stationär behandelt, davon 10 auf der Intensivstation.

Im nächsten Rundbrief werden wir hoffentlich schon mehr zur Durchführung unserer Mitgliederversammlung und zu den sich vielleicht schon ergebenden konkreten Planungen von Veranstaltungen im Sommer berichten können.

Bis dahin herzliche Grüße und bleiben Sie gesund.

Für den Vorstand des VFOS

Günter Albrecht

Stellv. Vorsitzender